

Newsletter Stifter-Initiative Nürnberg

15.4.2018, 3 / 2018

Aktivitäten der Stifter-Initiative Nürnberg

Deutscher Stiftungstag 15.-18. Mai

Erinnerung: Dienstag, 15. Mai, 17.30 Uhr

Auftaktveranstaltung / Empfang der Stadt Nürnberg zum Deutschen Stiftungstag 2018

Am Dienstag, 15.5.2018 (17.30 Uhr) wird es als "Pre-Opening" des Deutschen Stiftungstags in der NürnbergMesse den Empfang der Stadt Nürnberg geben, zu dem kostenfrei nicht nur die Stiftungstag-Teilnehmer/-innen aus ganz Deutschland eingeladen werden (man rechnet mit rund 2.000 Besuchern in der Gesamtdauer), sondern auch Interessenten am Stiftungswesen aus Nürnberg und der Region. Es gibt u.a. die Worte von dem Vorstandsvorsitzenden des Deutschen Stiftungsverbands, Prof. Dr. Michael Göring (ZEIT-Stiftung), von Oberbürgermeister Dr. Ulrich Maly, die Verleihung des 5. Nürnberger Stifterpreises, Beratungstische sowie Musik, Imbiss und Getränke.

Schon jetzt Anmeldung möglich unter: info@stifterinitiative.nuernberg.de Als Bestätigung bei erfolgter Anmeldung wird Ende April das Einladungsschreiben des Oberbürgermeisters als "Einlasskarte" verschickt.

Erinnerung: Der Deutsche Stiftungstag 2018 in Nürnberg: Programm

Das Programmheft gedruckt auf 156 Seiten liegt vor – und alle Detail-Informationen inkl. Anmeldung gibt es auch im Internet:

Erinnerung: Foren der Nürnberger Stifter-Initiative beim Deutschen Stiftungstag

Stiftungen und Menschenrechte (Do., 17. Mai, 9.30 – 11.00 Uhr): Vor allem aus der nationalsozialistischen Vergangenheit Deutschlands folgert eine besondere Verantwortung für die zukünftig verstärkte Wahrung der Menschenrechte. Nürnberg ist dafür exemplarischer Ort und positioniert sich zum Thema, nicht zuletzt in Zusammenarbeit mit Stiftungen. Erkenntnisse und Vorhaben. Mit: Doris Groß (Projektleiterin im Menschenrechtsbüro der Stadt Nürnberg, Stiftung "Nürnberg Stadt des Friedens und der Menschenrechte"), Petra Härtel (Head of Administration, International Nuremberg Principles Academy), Dr. Siegfried Zelnhefer (Leiter des Presseamts, Stadt Nürnberg)

Lokale Stifter-Initiativen und Stiftungs-Netzwerke (Mittwoch, 16. Mai, 17.00 - 18.00 Uhr): Lokale und regionale Netzwerke sind sinnvolle Ergänzungen der überörtlichen Stiftungskooperationen, weil das Bürgerschaftliche Engagement auch in Stiftungen immer einen sehr starken lokalen Bezug hat. Die Bevölkerung zu interessieren ("Informieren – Vernetzen – Ermutigen") und Fachangebote für Stiftungen und deren Partnern zu bieten, gehört zum Aufgabenspektrum der Netzwerke. Mit: Monika Nickles (Geschäftsführung Stifterinitiative Erlangen, Stadt Erlangen), Ralf Gabriel (MünchnerStiftungsFrühling / Münchner Kultur GmbH), Dr. Uli Glaser (Stifter-Initiative Nürnberg)

Kulturelle Bildung und kulturelle Teilhabe als Thema für Stiftungen (Donnerstag, 17. Mai, 17.00 - 18.00 Uhr): Stiftungen sind sehr aktive Unterstützer von Maßnahmen der Kulturellen Bildung in allen Kunstsparten. Erreicht diese Kulturförderung auch Kinder und Jugendliche aus bildungs- und kulturfernen Milieus? Was bewirkt Kultur für den Lebens- und Bildungsweg von Aufwachsenden? Erfahrungen und Projekte. Mit: Helmut Gierse (Stiftung Persönlichkeit, Vorsitzender der Trägerversammlung MUBIKIN), Oliver Kasparek (Geschäftsführer der Hypo-Kulturstiftung, München), Dr. Michael Kläver (Zukunftsstiftung der Sparkasse Nürnberg)

Pressetermin der Stifter-Initiative Nürnberg am 18. April

Bei der "Jahrespressekonferenz" der Stifter-Initiative Nürnberg, diesmal im "Haus des Pielens" (Pellerhaus), geht es um die anstehende Vergabe des (inzwischen fünften) Nürnberger Stifterpreises, um den Deutschen und um die Vorhaben der Stifter-Initiative Nürnberg. Informationen darüber im nächsten Newsletter.

Stiftungen in Nürnberg und der Region

100 Jahre wbg im März 2018

Gegründet als Wohnungsbauverein in der Wohnungsnot des 1. Weltkriegs von Stadt, Handwerkskammer, Bau-Arbeitgeberverband, 1919 schon das erste Großobjekt (noch heute an der Ostend-/Marthastraße), seit 1922 gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft der Stadt. Heute 18.000 Wohnungen im sozialen Wohnungsbau im Bestand von 40.000 Mietern. Immer schon darüberhinaus war die wbg im Gemeinwesen engagiert –eine Highlight war die Gründung der wbg2000-Stiftung im Jahr des Stadtjubiläums: https://wbg.nuernberg.de/stiftung/

Die Hildegard und Toby-Rizzo-Stiftung...

... die von der HypoVereinsbank betreut wird, hat sich die Unterstützung des "Nürnberger Museumscurriculums" auf die Fahnen geschrieben, das – gestaltet vom Kunst- und Kulturpädagogischen Zentrum der Museen in Nürnberg (KPZ) – Grundschülern der 1. bis 4. Klasse in Kooperation mit den Schulen außergewöhnliche Kulturerlebnisse bietet. Kontakt: g.buechert@kpz@gnm.de, http://www.kpz-nuernberg.de/bilder/_pdfs/Museumscurriculum/Faltblatt%20Museumscurriculum%202018.pdf

Opernball-Spende

Beim neu-aufgebauten Nürnberger Opernball gab es (aus eintrittseinnahmen und der Wohltätigkeits-Tombola) eine Spenden-Summe von € 30.000! Diese wurden auf zehn Organisationen in der Region verteilt: Von gesundem Schulfrühstück über Flüchtlingshilfe bis zur Erler-Stiftung (für bedürftige Patienten). https://www.opernball-nuernberg.de/

Muster an Transparenz

Nach Untersuchungsergebnissen des Bundesverbands Deutscher Stiftungen sind Stiftungen – vor allem auch im Internet – eher intransparent. Die Bürgerstiftung Nürnberg dagegen stellt zum Beispiel auch ihre Geschäftsberichte mit umfassenden Informationen ins Netz. Der Bericht von 2017 steht noch aus, aber 2016 kann man beispielhaft ansehen: http://www.buergerstiftung-nuernberg.de/fileadmin/user-upload/1 Stiftung/8 Publikationen/Geschäftsberichte/Presse und Texte/GB 2 016-komplett.pdf

10. Preisverleihung des Stiftungspreises "Unser Schwabach"

Am Freitag, den 18. Mai 2018 mit Unterstützung der Raiffeisenbank Roth-Schwabach!

Gesucht vom Internationalen Bund e.V. sind...

... Einsatzstellen für das Süd-Nord-Programm des entwicklungspolitischen Freiwilligendienstes weltwärts. Dazu kommen junge Erwachsene bis zu 28 Jahren aus dem Globalen Süden für ein Jahr nach Deutschland, um sich als Freiwillige(r) in einer gemeinwohlorientierten Einrichtung zu engagieren. Gesucht werden neben Gastfamilien auch Einrichtungen in der Metropolregion Nürnberg, die ab Herbst 2018 Freiwillige aus Lateinamerika aufnehmen möchten. Infos; http://ib-freiwilligendienste.de/freiwilligendienste-ausland/programme.

Stiften gehen in Deutschland und der Welt

20 Jahre Gemeinschaftsstiftung von Terre des Hommes

Für mehr als 5,5 Mio. Euro konnte die Stiftung bisher Projekte fördern, weltweit wurden damit 75.000 Kinder betreut. Zustiftung, eigener (Names-)Stiftung, Unterstützung des allgemeinen Stiftungsfonds, Stifterdarlehen – alles ist möglich. Jetzt wurde ein neuer Stiftungsfonds "Hilfe für traumatisierte Kinder" aufgelegt. XXX Link

"Grundsätzlich eignen sich Stiftungen gut für die Nachfolgeregelung, weil...

... sie dem Lebenswerk Ewigkeitscharakter verleihen können." (Fachanwalt Jörg Sauer in der SZ): Oft kommt es gerade in Familienunternehmenin der zweiten oder dritten Generation nach den Firmengründern zu Anteilszersplitterungen. Stiftunen mit klarer Trennung von Unternehmen und Familie können

diesbezüglich Sicherheiten verleihen. Oft ist dies mit der Gründung einer gemeinnützigen Stiftung verbunden, die nur geringe Anteile am Unternehmen hält, während die Mehrheit in der parallelen (nichtgemeinnützigen) Familienstiftung liegt.

Mission Investing

"Stiftungskapital ist immer auch Wirkungskapital. Banken, Finanzdienstleister und Vermögensverwalter sind aufgefordert, sich auf die veränderten Zeiten und Ansprüche von Stiftungen einzustellen." (Felix Oldenburg, Generalsekretär des Bundesverbands Deutscher Stiftungen in der SZ). Wenn es gut geht, werden nur ein Drittel der Stiftungen bei ihren (Zins-)Erträgen unterhalb der Inflationsrate bleiben. Es gibt keinen Königsweg, der für alle Stiftungen hilfreich ist, aber gefragt sind z.B. kreativere Anlagestrategien, "mission investing" (Anlage des Stiftungskapitals in Projekten gemäß der stiftungszwecke), Umwandlung vo traditionellen Stiftungen in Verbrauchsstiftungen, Fusion von (kleinen) Stiftungen.

Falls man es bisher nicht wusste...

"Erbengemeinschaften sind der Vorhof zur Hölle" (Volker Loman, FAZ 27.3.2018)

In Vorfreude auf den Deutschen Stiftungstag und seine Rahmenprogramme! Uli Glaser (mit herzlichem Dank an Miriam Högen und Martina Rudolph)

Weitere Informationen

Stifter-Initiative Nürnberg c/o Referat für Finanzen, Personal, IT und Organisation der Stadt Nürnberg Theresienstr. 7 90403 Nürnberg

Tel.: 0911 / 231-2352 Fax: 0911 / 231-5202

Email: <u>info@stifterinitiative.nuernberg.de</u> Internet: <u>www.stifterinitiative.nuernberg.de</u>